



EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG AM 15. MAI 2023, 19 UHR

STERBEN UND LEBEN

DER DREIßIGJÄHRIGE KRIEG ZWISCHEN OBERRHEIN,
SCHWARZWALD UND KRAICHGAU

ÖFFNUNGSZEITEN UND DAUER DER AUSSTELLUNG: 15. MAI - 13. JULI 2023
DIENSTAG 8:00 - 12:30 UND 13:30 - 18:00, DONNERSTAG 8:00 - 14:00

EINTRITT FREI

ERÖFFNUNG

Programm – Dauer des offiziellen Teils: ca. 75 Minuten

Heinrich Schütz (1585-1672)
„Die mit Tränen säen“
Motette aus der „Geistlichen Chormusik“ (1648)

Begrüßung

Landrat Bastian Rosenau

Dreißig Jahre Krieg im Pforzheimer Raum – ein Überblick

Konstantin Huber,
Leiter des Kreisarchivs

Weltflucht und Sehnsucht nach dem Ewigen

Kord Michaelis, Landeskirchenmusikdirektor

Drei Liedsätze von Melchior Vulpius,
Bartholomäus Gesius und Johann Rosenmüller

Sterben und Leben: Einführung in die Ausstellung

Sabine Drotziger M.A., Kreisarchiv

www.enzkreis-geschichte.de

Präsentation des neuen Geschichtsportals

Nicole Sickinger, Kreisarchiv

Heinrich Schütz (1585-1672)
„Verleih uns Frieden“
Motette aus der „Geistlichen Chormusik“ (1648)

Im Anschluss: Stehempfang und Besichtigung der Ausstellung

Der Motettenchor Pforzheim unter der Leitung von Landeskirchenmusikdirektor Kord Michaelis singt Werke des 17. Jahrhunderts von Heinrich Schütz, Melchior Vulpius, Bartholomäus Gesius und Johann Rosenmüller.

Mit Ausstellungsbeginn geht das neue Portal www.enzkreis-geschichte.de online: Hunderte von archivischen Quellen und Kirchenbucheinträgen in Form von Transkriptionen ermöglichen eine intensive Beschäftigung mit der Kriegszeit. Unzählige Diagramme sowie Aufsätze, Videos, Karten und Tabellen runden die reich illustrierte Online-Präsentation ab.



ORT: Landratsamt Enzkreis
Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim